

Stephan Magnus

E-Learning

Stephan Magnus

# E-Learning

Die Zukunft des digitalen Lernens  
im Betrieb

Unter Mitarbeit von Hans Vialon



Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme  
Ein Titeldatensatz für diese Publikation ist bei  
Der Deutschen Bibliothek erhältlich.

1. Auflage Mai 2001

Alle Rechte vorbehalten

© Betriebswirtschaftlicher Verlag Dr. Th. Gabler GmbH, Wiesbaden 2001

Softcover reprint of the hardcover 1st edition 2001

Lektorat: Jens Kreibaum

Der Gabler Verlag ist ein Unternehmen der Fachverlagsgruppe BertelsmannSpringer.

[www.gabler.de](http://www.gabler.de)



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier.

Umschlaggestaltung: Nina Faber de.sign, Wiesbaden

ISBN-13: 978-3-322-82350-2

e-ISBN-13: 978-3-322-82349-6

DOI: 10.1007/ 978-3-322-82349-6

# Inhalt

<b>Geleitwort</b>	9
<b>E-Learning: Was ist das überhaupt?</b>	11
Der Zauber des „E“	13
Keine Angst vor Begriffen und Technik	15
<b>Die Arena für E-Learning</b>	21
Die neuen wirtschaftlichen Fakten	23
Keine Zeit zum Reisen	23
Das Black Hole des Wissens	25
Willkommen im Netzwerk	27
Revolution in der Bildung	28
Lebenslanges Lernen	28
Viele Wege statt Eingleisigkeit	31
Life-Coach	33
Privatisierung der Bildung	33
Berufsbegleitende Ausbildung	34
Neues über die Wahrnehmung des Menschen	36
Bilder im Kopf	36
Der Mechanismus hinter den Bildern	39
Teilepersönlichkeiten und Säbelzahniger	42
Designen Sie ihre Zeitwahrnehmung	46

Original und Fälschung	49
E-Learning funktioniert? Klar!	51
Die Arena ist bereit	53
<b>Die Felder des E-Learning</b>	<b>55</b>
Alles eine Frage von Ebene und Komplexität	57
Persönliche Fähigkeiten und Entwicklungen	73
Fähigkeiten und Wissen	73
Motivationssoftware	75
Exzellente States	85
<b>Gruppeninteraktion und Teambildung</b>	<b>94</b>
Kollaboratives Lernen	94
Communities of Practice	97
Online-Coaching und Moderation	99
Das digitale Zukunftslabor	102
Experimentelles Sozialleben – The Sims	108
Lernen in 3D-Welten	112
Virtuelle Helfer	117
<b>Unternehmenssimulation und „Experimentelle Soziologie“</b>	<b>121</b>
Ist nicht alles schon Simulation?	121
Quest for Quality	125
Virtual Nigeria	132
<b>Wege und Institutionen des E-Learning</b>	<b>139</b>
Wie Sie E-Learning im Unternehmen platzieren können	141
Wo ein Ziel ist, ist auch ein Weg	141

Räume für Teams und Communities _____	142
Game-Rooms und Inkubatoren _____	148
Qualifizierung selber in die Hand genommen _____	153
Das Lernportal _____	154
Die Virtual Corporate University _____	164
Die Schritte zur eigenen Qualifizierungsstätte _____	171
Zertifizierung und Qualität _____	183
Wie entstehen Inhalte? _____	186
Wie führt man Ausbildungsmaßnahmen durch? _____	192
Wie wird geprüft? _____	197
Wie entsteht Kommunikation? _____	203
Private Hochschulen und die Privatisierung _____	206
Die Modularisierung der Bildung _____	208
<b>Literatur</b> _____	211
<b>Stichworte</b> _____	215
<b>Der Autor</b> _____	221